

Herbstlauf des LFV Schutterwald:

Männer: 1. Ulrich Benz (LG Brandenkopf) 34:30, 2. Einar Marweg (LG Geroldseck) 34:53, 3. George Gressot (ASL La Robertsau) 35:26, 4. Oliver Weber (SV Niederschopfheim) 37:51, 5. Gerd Knöpfle (SC Önsbach) 38:08, 6. Christian Schadt (TuS Großweier) 38:48, 7. Uwe Braun (LFV Schutterwald) 38:56, 8. Peter Lessing (SC Önsbach) 39:37, 9. Alexander Schütz (Kratzer Running Team) 40:00, 10. Eric Collignon (Team Offenburg) 40:17, 15. Uwe Treffinger 40:38, 20. Benjamin Wieder (LFV Schutterwald) 41:17, 21. Michael Lux (FC Unterkirnach) 42:18, 22. Albert-Eugen Vetter (LG Brandenkopf) 42:54, 23. Wolfram Kiefer (Offenburg) 42:52, 24. Martin Gabel (LFV Schutterwald) 42:55, 25. Klaus Seifried (SV Freistett) 42:59, 26. Matthias Stehen 43:27, 27. Torsten Golo Linßen (LFV Schutterwald) 43:31, 28. Max Blum (LFV Schutterwald) 43:46, 29. Matthias Herrmann 43:48, 30. Paul

Müller (TV Biberach) 44:04, 31. Raimund Obst (LFV Schutterwald) 44:12, 32. Florian Beck (LFV Schutterwald) 44:22, 33. Victor Käshammer (LFV Schutterwald) 44:27, 34. Wolfgang Klotz (Schutterwald) 44:32, 35. Valentin Sieferle (Zunsweier) 44:40, 36. Michael Haß (Schutterwald) 44:52, 37. Franz Benz (Schutterwald) 44:56, 38. Heinrich Mock (TV Ortenberg) 45:01, 39. Stephan Feger (Schutterwald) 45:07, 40. Serge Halter (Running Team Schweighausen) 45:11

Frauen: 1. Rosi Knäble (LG Brandenkopf) 42:07, 2. Daniela Kircher (LFV Schutterwald) 42:13, 3. Carmen Winkler (LG Geroldseck) 45:13, 4. Gabriele Windisch (LG Offenburg) 47:01, 5. Sabine Zehnle (LG Geroldseck) 47:28, 6. Christel Kornmeyer (LG Brandenkopf) 47:52, 7. Santina Haber 49:10, 8. Ingrid Kirchberg (SSV Offenburg) 49:28, 9. Ulrike Egg-Bernet (LFV Schutterwald) 50:25, 10. Tina Junker (Optic Benz Team) 50:56

Ulrich Benz siegt im dritten Anlauf

Herbstlauf des LFV Schutterwald: Rosi Knäble gewinnt zum vierten Mal / Waldwege durch Regen aufgeweicht

Ulrich Benz (LG Brandenkopf) siegte in 34:30 Minuten beim Herbstlauf des LFV Schutterwald vor Einar Marweg (LG Geroldseck) und George Gressot (ASL La Robertsau). Bei den Frauen gewann Rosi Knäble (LG Geroldseck) in 42:07 Minuten vor Daniela Kircher (LFV Schutterwald) und Carmen Winkler (LG Geroldseck).

VON MICHAEL HASS

Schutterwald. Der Streckenrekord des Elsässers Georges Gressot aus dem Jahr 2002 mit 32:10 Minuten war in diesem Jahr nicht in Gefahr, obwohl sich der Elsässer auf den ersten Kilometern mit Ulrich Benz und Einar Marweg einen packenden Dreikampf lieferte. Aber Achim Richter vom LFV Schutterwald, der zusammen mit Axel Hötzendorfer die Organisation des Herbstlaufes innehatte, prognostizierte bereits vor dem Lauf ein schweres Rennen. »Der Regen hat den Boden aufgeweicht, sodass ein hohes Tempo nicht durchzuhalten ist.« Nach fünf Kilometern wurde aus dem Trio ein Duo. Denn Ulrich Benz und Einar Marweg verschärfen das Tempo und ließen Georges Gressot keine Chance. »Ich werde älter und die jüngeren Läufer immer besser«, schmunzelte er im Ziel. Fortan wechselten Benz und Marweg immer wieder die Führungsposition. Das Wechselspiel endete bei Kilometer acht. Bis zu diesem Zeitpunkt absolvierten die beiden den Kilometer in 3:30 Minuten. Dann schaute



Bei regnerischen Bedingungen gingen die Teilnehmer beim 9. Herbstlauf des LFV Schutterwald auf die Strecke.

Foto: Wolfgang Gabel

Ulrich Benz zu Einar Marweg, der mit dem schweren Boden zu kämpfen hatte, und zog das Tempo an. »Ich war mir sicher, dass er mir heute nicht folgen kann.« Das war in den vergangenen Jahren auch schon anders. Benz nahm zum dritten Mal beim Schutterwälder Herbstlauf teil und gewann ihn zum ersten Mal. Die letzten 300 Meter hatte er einen so großen Vorsprung, dass er das Tempo sogar reduzieren konnte und lächelnd ins Ziel lief.

Benz war froh, dem Herbstlauf den Vorzug vor dem termingleichen Oppenauer Berglauf gegeben zu haben, zumal er am Sonntag auch in Ettenheim an den Start ging. »Im

Schutterwälder Wald kann man richtig gut Tempo laufen.« Bei den Frauen siegte einmal mehr Rosi Knäble (LG Brandenkopf) in 42:07 Minuten. Die 54-Jährige lieferte sich ein spannendes Laufduell mit der 32-jährigen Daniela Kircher vom LFV Schutterwald. Erst auf den letzten 200 Metern im Stadion lief Rosi Knäble einen Vorsprung heraus und ließ sich ihren vierten Sieg in Schutterwald nicht mehr nehmen.

Auch wenn der Regen einige Absagen zur Folge hatte. Unter den 131 Teilnehmern waren auch Erstläufer mit dabei. Zum Beispiel der Schutterwälder Stephan Feger. Der 31-Jährige trainiert erst seit Beginn

des Jahres und absolvierte die zehn Kilometer in beachtlichen 45 Minuten. »Als unerfahrener Läufer bin ich die ersten Kilometer viel zu schnell angegangen – das wird im nächsten Jahr besser.« Der mehrfache nationale und internationale Meister in der Seniorenklasse, Peter Lessing vom SC Önsbach, wurde in 39:37 Minuten Achter- und das mit 68 Jahren.

Den größten Applaus im Ziel erhielt der Jüngste im Feld. Der achtjährige Manuel Schmitz aus Gundelfingen erreichte in einer Stunde und neun Minuten zusammen mit seinem Vater Volker Schmitz das Ziel. »Es war mein zweiter zehn Kilometer-Lauf«, erzählte er stolz.